

ANMELDUNG ZUM 2. SIENER KONGRESS 2012

Name, Vorname

Anschrift (Straße, PLZ/Ort)

Telefon

Fax

Mobilnummer

E-Mail

- 60,- Euro Frühbucherrabatt bei Buchung bis 15.4. 2012 (Vorkasse)
○ 75,- Euro Normalpreis bei Buchung ab 16.4. 2012 (Vorkasse)
○ 80,- Euro Tageskasse
○ 30,- Euro Geselliger Abend mit Essen (Sa, 5.5.2012/Vorkasse)

BUCHUNG WORKSHOPS

Bitte beachten Sie, dass die Workshops kostenpflichtig sind (20,- Euro pro Teilnehmer/Workshop) und einer Anmeldung bedürfen, da die Plätze begrenzt sind.

- Sensomotorische Körpertherapie, Dr. Helga Pohl
○ Osteobalance®, HP Winfried Abt
○ Cellsymbiosistherapie, Dr. rer. nat. Martina Hüttemann
○ NPSO erleben, Isolde Siener
○ Kinderheilkunde, HP Bernhard Scheida
○ MONOLUX in der therapeutischen Praxis, Prof. Ernst Schaack
○ Aufrecht Gehen, HP Ina Ter Harmsel
○ Allergien und Entgiftung, Dr. med. Friedhelm Peters

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich zum 2. Siener Kongress 2012 an und bestätige die Kenntnis der Allgemeinen Teilnehmerbedingungen (einzusehen unter www.sienner-kongress.de/Allgemeine_Anmeldebedingungen.pdf). Nach Zahlungseingang werden mir die Karten umgehend zugesendet.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte überweisen Sie den gesamten Kongressbeitrag auf folgendes Konto:
Rudolf Siener Stiftung, Sparkasse Düren BGLZ: 39 550 110, Kto.: 1200 326 617, IBAN: DE 053 955 011 012 003 266, SWIFT-BIC: SDUDE33XX.

Oder: Hiermit bevollmächtige ich die Rudolf Siener Stiftung, den gesamten Kongressbeitrag von nachstehendem Konto einzuziehen:

Kontoinhaber Name, Vorname

Kontonummer

BLZ / Bankinstitut

Unterschrift Kontoinhaber

WORKSHOP PROGRAMM SAMSTAG, 5. MAI 2012



Bitte beachten Sie, dass die Workshops kostenpflichtig sind (20,- Euro pro Teilnehmer/Workshop) und einer Anmeldung bedürfen, da die Plätze begrenzt sind.

WORKSHOPS SAMSTAG, 5. MAI 2012

10.00 – 11.30
Workshopraum
über Kurcafé
Sensomotorische Körpertherapie nach Dr. Pohl
Dr. Helga Pohl
Ein neues, körpertherapeutisches Konzept zur Entstehung und Behandlung von: chronischen Schmerzen, funktionellen und psychosomatischen Erkrankungen, Bewegungsstörungen, Depressionen und Ängsten wird vorgestellt und demonstriert.

11.45 – 13.15
Workshopraum
über Kurcafé
Osteobalance® – Schmerzinderung durch dynamische Wirbelkorrektur
HP Winfried Abt
Die Osteobalance® ist die Weiterentwicklung der Dynamischen Wirbelsäulenthherapie nach Popp®. Rückenschmerzen werden durch eine dreidimensionale Betrachtung und Behandlung des Beckens und durch die Wirbelkorrektur über einen dynamischen Muskelzug angegangen.

13.30 – 15.00
Workshopraum
über Kurcafé
Zellkommunikation über lichtquantenmoduliertes ATP! Cellsymbiosistherapie® nach Dr. Kremer
Dr. rer. nat. Martina Hüttemann
Ziel dieses Workshops ist es, allen Teilnehmern die Grundelemente der Cellsymbiosistherapie® nach Dr. med. Heinrich Kremer vorzustellen. Die Erkenntnis, dass lichtquantenmoduliertes ATP als DER UNIVERSELLE INFOR-



15.15 – 16.45
Workshopraum
über Kurcafé
NPSO erleben
Isolde Siener
Rudolf Siener hat die NPSO gemeinsam mit seiner Frau entwickelt. Erleben Sie Frau Siener bei einer Demonstration und Einführung in die Neue Punktuelle Schmerz- und Organtherapie.

17.00 – 18.30
Workshopraum
über Kurcafé
Siener-Therapie in der Kinderheilkunde
HP Bernhard Scheida
Bei chronischen Beschwerden kann die Monolux Combi Therapie in der Kinderheilkunde eine wichtige Unterstützung sein, wodurch die Kinder weniger Beschwerden haben, bessere Kondition erhalten und oftmals geheilt werden. Hilfreich ist die MonoluxCombi Therapie, einschliesslich der Frequenz und der Modulationstherapie, auch bei Entwicklungsstörungen und Verhaltensproblemen von Kindern und Jugendlichen.

MATIONSTRÄGER alle Stoffwechselvorgänge im Körper steuert, zeigt neue und erfolgreiche therapeutische Wege auf. Der thematische Schwerpunkt liegt dabei auf der Diagnostik und Therapie von Multisystemerkrankungen.

WORKSHOP PROGRAMM SONNTAG, 6. MAI 2012



09.00 – 10.30
Workshopraum
über Kurcafé
Das MONOLUX-Gerät in der therapeutischen Praxis
Prof. Ernst Schaack
Ernst Schaack wird unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten des Monolux-Gerätes im Rahmen diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen aufzeigen (Funktionsdiagnostik, Medikamententest, NPSO, Auriculotherapie, Lichtakupunktur, Farbtherapie, Frequenztherapie etc.) und er möchte den Teilnehmern Gelegenheit geben, einzelne Verfahren selbst zu erproben.

11.00 – 12.30
Workshopraum
über Kurcafé
Aufrecht Gehen verlangt eine ausgeglichene Haltung
HP Ina Ter Harmsel
Die Podo-Posturaltherapie ist ein Verfahren, bei dem erworbene Fehlhaltungen mittels einer Therapiesohle aktiv korrigiert werden. In diesem Workshop werden die Verbindungen zwischen Füßen, Augen, Mund und den chronischen Beschwerden erklärt und gezeigt.

13.00 – 14.30
Workshopraum
über Kurcafé
Möglichkeiten der Siener-Therapie bei Allergien und Giftbelastungen
Dr. med. Friedhelm Peters
Multifaktorielle Belastungen unseres Körpers führen zu chaotischen energetischen Veränderungen in unserem Grundsystem (Matrix). Die Folgen können allergische Reaktionen sein. Besprochen wird der Abbau von Allergien mit dem Monolux-Gerät nach Siener im Sinne einer Bioresonanz-Therapie. Darüberhinaus wird die Notwendigkeit der Matrixentgiftung dargestellt.

WORKSHOPS SONNTAG, 6. MAI 2012

Das MONOLUX-Gerät in der therapeutischen Praxis
Prof. Ernst Schaack
Ernst Schaack wird unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten des Monolux-Gerätes im Rahmen diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen aufzeigen (Funktionsdiagnostik, Medikamententest, NPSO, Auriculotherapie, Lichtakupunktur, Farbtherapie, Frequenztherapie etc.) und er möchte den Teilnehmern Gelegenheit geben, einzelne Verfahren selbst zu erproben.

Aufrecht Gehen verlangt eine ausgeglichene Haltung
HP Ina Ter Harmsel
Die Podo-Posturaltherapie ist ein Verfahren, bei dem erworbene Fehlhaltungen mittels einer Therapiesohle aktiv korrigiert werden. In diesem Workshop werden die Verbindungen zwischen Füßen, Augen, Mund und den chronischen Beschwerden erklärt und gezeigt.

Möglichkeiten der Siener-Therapie bei Allergien und Giftbelastungen

Dr. med. Friedhelm Peters
Multifaktorielle Belastungen unseres Körpers führen zu chaotischen energetischen Veränderungen in unserem Grundsystem (Matrix). Die Folgen können allergische Reaktionen sein. Besprochen wird der Abbau von Allergien mit dem Monolux-Gerät nach Siener im Sinne einer Bioresonanz-Therapie. Darüberhinaus wird die Notwendigkeit der Matrixentgiftung dargestellt.

REFERENTEN

Wir freuen uns sehr, international renommierte Referenten für unser Vortragsprogramm gewonnen zu haben.

Viele stehen mit ihrem Namen für eine außergewöhnliche Therapie- bzw. Theorieentwicklung und tragen wesentlich zur Bereicherung der naturheilkundlichen Landschaft Deutschlands bei.

**Isolde Siener**
Gründerin und Präsidentin der Rudolf-Siener-Stiftung (Bad Ems)

**Christian Schütte**
Heilpraktiker, Kurator der Rudolf-Siener-Stiftung, Autor (Kreuzau)

**Peter Mandel**
Heilpraktiker, Internationalles-Mandel-Institut, Autor (Bruchsal)

**Ina Ter Harmsel**
Institut für Podo-Posturaltherapie, Heilpraktikerin (Warendorf)

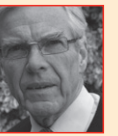
**Michael Münch**
Heilpraktiker, Herausgeber der »NPSO-Nachrichten« (München)

**Alexander Popp**
Fritz-Albert-Popp-Institut, Biophotonenforschung (Mannheim)

**Winfried Abt**
Sportdozent an der Pädagogischen Hochschule Weingarten, Heilpraktiker, Osteobalance, Autor (Fronreute)

**Dr. med. Jochen Gleditsch**
HNO-Arzt und Zahnarzt, Ehrenpräsident DÄGfA, Autor (Wien)

**Antonie Peppler**
Heilpraktikerin, Kreative Homöopathie, Autorin (Großheubach)

**Prof. Ernst Schaack**
Entwickler der Monolux-Geräte und des Monolux Pen, Universitätsprofessor (Universität Hamburg, im Ruhestand)

**Dr. med. Ulrike Banis Güdel**
Ärztin für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren, Psychosomatische Energetik, Autorin (Schweiz)

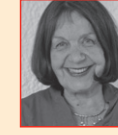
**Dr. rer. nat. Maria Hüttemann**
Biologin, Heilpraktikerin, Autorin (Düsseldorf)

**Dr. med. Friedhelm Peters**
Facharzt für Allgemein & Sport Medizin, Akupunktur (Stolberg)

**Bernhard Scheida**
Heilpraktiker, Taraxus Biomed (Ibiza, Spanien)

**Prof. Prof. h.c.-Dr. med. dent. Werner Becker**
Zahnarzt, Heilpraktiker, Präsident des BNZ (Bundesverband naturheilkundl. tätiger Zahnärzte e.V., Köln)

**Dr. rer. nat. Heike Jäger**
Universität Ulm: Division of Neurophysiology, Fascia Research

**Dr. Helga Pohl**
Psychotherapeutin, Körpertherapeutin, Sensomotorische Körpertherapie nach Dr. Pohl, Autorin (Starnberg)

**Christian Scheweling**
Heilpraktiker, Autor (Köln)

**Prof. John Boel**
Augenakupunktur, AkuNova, AkuLine, Autor (Dänemark)

**Prof. asoc. inv. Dr. med. Bodo Köhler**
Facharzt f. Innere Medizin, Naturheilverfahren, Homöopathie, Autor (Freiburg)

**Dr. med. Sonja Reitz**
Fachärztin für Allgemeinmedizin und Psychotherapeutische Medizin, Autorin, NBSA nach Dr. Reitz (Hamburg)

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



WWW.SIENER-KONGRESS.DE



2. SIENER KONGRESS
5./6. MAI 2012

METHODEN SINNVOLL MITEINANDER VERBINDEN.
OFFEN FÜR ALLE THERAPEUTEN.

2. INTERNATIONALER KONGRESS
IN BAD EMS AM 5. & 6. MAI 2012



An
Rudolf Siener Stiftung e.V.
Gereonstr. 105
D-52372 Kreuzau-Boich

WWW.SIENER-KONGRESS.DE

RUDOLFSIENER
STIFTUNG

Gereonstr. 105, 52372 Kreuzau-Boich, Deutschland
Fon: +49 (0) 2427/90 58 70, Fax: +49 (0) 2427/90 57 10
info@rudolf-siener-stiftung.de, www.rudolf-siener-stiftung.de



Staatsbad Bad Ems GmbH

TAGUNGsort

KONGRESSZENTRUM AM KURPARK

IM MARMORSAAL UND KURTHEATER BAD EMS

Römerstraße 8, 56130 Bad Ems, Deutschland

Fon: +49 (0) 2603/921745

www.staatsbad-badems.de, www.bad-ems.info, www.am-kurpark-bad-ems.de

PARKMÖGLICHKEITEN:

Parkhaus / Grabenstr. (nahe beim Veranstaltungsort)

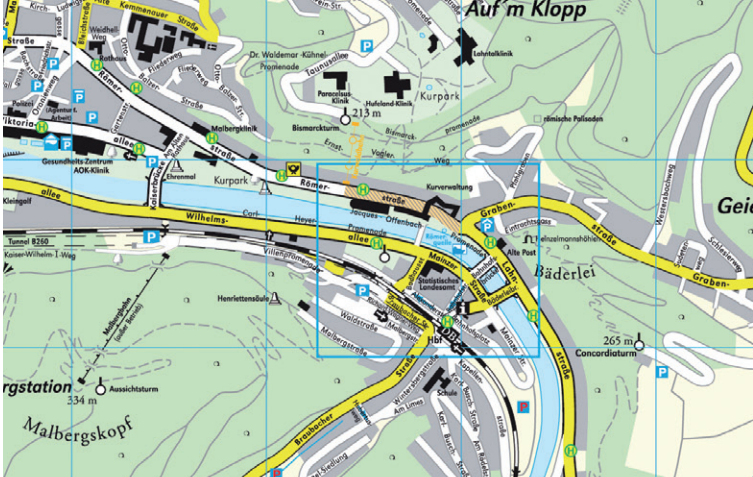
Parkplatz am Güterbahnhof / Mainzerstr.
(fußläufig ca. 8 Min. / andere Lahnseite), kostenlos

Parkplatz Braubacherstr. (fußläufig ca. 12 Min.), kostenlos

Bahnverbindung: Hauptbahnhof Bad Ems (ca. 5 Min. fußläufig)

Ausschilderung zum Veranstaltungsort »historisches Kurviertel«

KARTENAUSSCHNITT BAD EMS

**Faszination Faszien – Neueste Forschungen**

Dr. rer. nat. Heike Jäger

Das körperdurchspannende Faszienetz ist beteiligt an stabilisierenden wie auch an kraftübertragenden Vorgängen. Es ist Sinnesorgan und Ort von Schmerzentstehung. Neue Methodiken aus dem Bereich der Faszienforschung sollen vorgestellt werden, um Funktionen und Reaktionen dieses kollagen-haltigen, faserigen Gewebes besser zu verstehen.

Pause, Industrieausstellung**Gesichtsdiagnose und Monoluxtherapie**

HP Michael Münch

Erfahrungen haben gezeigt, dass das monochromatische Licht eine sehr schnelle therapeutische Wirkung auf jene Organe entfalten kann, welche in den entsprechenden Gesichtsbereichen Veränderungen aufweisen. Die therapeutische Wirkung des Lichts erreicht das Erfolgsorgan vermutlich auf umgekehrtem Wege über den Nervus Trigeminus, den V. Hirnnerv.

Placebo durch Biophotonen?

Alexander Popp

Es ist inzwischen weitreichend bekannt, dass der Placeboeffekt kein kleiner Effekt ist, dessen Wirkung nicht unterschätzt werden sollte. Nur, wie löse ich diesen Effekt aus und wodurch entsteht er? Alexander Popp wird Ihnen seine Gedanken zu diesem Thema präsentieren.

11.45 – 12.30

Kurtheater

12.30 – 13.00

13.00 – 13.45

Kurtheater

13.45 – 14.30

Kurtheater

PROGRAMM SONNTAG, 6. MAI 2012

09.00 – 09.45

Kurtheater

Die ECIWO-Krebs-Theorie: Eine Annäherung an das Phänomen einer mysteriösen Erkrankung

HP Christian Scheweling

Die konventionelle Krebs-Forschung konnte trotz intensiver Anstrengung bisher keinen allgemeinen Durchbruch in der Therapie erreichen. Einen neuen Ansatz bietet die ECIWO-Krebs-Theorie nach der Krebszellen nicht zwingend getötet oder entfernt werden, sondern zur Differenzierung angeregt werden sollten. Zusammen mit weiteren Krebstheorien ergibt sich ein neues Verständnis einer komplizierten Krankheit.

Ausleitung und anschließende Regeneration – ein Diagnostik- und Therapie-Konzept

Prof. Prof. hc. Dr. med. dent. Werner Becker

Die einzelnen Methoden werden beleuchtet und deren Effektivität besprochen. Hierbei ist es ein Anliegen, die innere Vernetzung und das Korrespondieren einzelner Organe zu betrachten. Sowohl die Möglichkeiten mit Medikamenten wie auch mit bioelektronischen Verfahren und vor allen Dingen deren Kombination zu arbeiten, wird im Verlaufe des Vortrages beschrieben.

Pause, Industrieausstellung**AcuLine als Weiterentwicklung der NPSO**

Prof. John Boel

Prof. John Boel behandelt Augenleiden schon seit Jahren mit verschiedenen Akupunkturmethoden, welche er selber entwickelt hat. Zur Zeit sind es zwei Methoden welche verwendet werden: AcuNova (auch Akupunktur 2000 genannt) und AcuLine, eine Weiterentwicklung von NPSO und AcuNova. Die beiden Methoden sind sehr einfach zu erlernen und sehr wirksam bei unheilbaren Augenleiden, wie z. B. AMD (Macula Degeneration) wo wir letztes Jahr bei 83 % unserer Patienten eine Verbesserung der Sehkraft erzielen konnten. John Boel hält dreitägige Seminare in Deutschland und der Schweiz.

10.30 – 11.00

11.00 – 11.45

Kurtheater

14.45 – 15.30

Kurtheater

Schmerz – der Schrei des Gewebes nach fließender Energie – Erfahrungen mit der PSE

Dr. med. Ulrike Banis Güdel

Chronische Schmerzen belasten den Patienten, sein Umfeld und die Gesellschaft. Wo die Schulmedizin keinen Grund für das Schmerzgeschehen findet, entdeckt die PSE (Psychosomatische Energetik) häufig versteckte Energieräuber und kann sie behandeln. Die Referentin berichtet aus 14 Jahren Erfahrung in Ihrem Vortrag.

Pause, Industrieausstellung**Die psychologische Bedeutung der Sienerschen Projektionsareale und deren Konfliktthemen.**

HP Antonie Peppler

Aus Sicht der Kreativen Homöopathie beschreibt Antonie Peppler die den Projektionsarealen zugeordnete Organe und Körperregionen mit ihren psychologischen Bedeutungen und möglichen Konfliktsituationen und stellt das unter dem Gesichtspunkt der Symptomsprache Verbindende zwischen Areal und den Ursprungsregionen vor.

Die harmonikalen Prinzipien und ihre Wirkungen

Prof. Ernst Schaack

In dem Vortrag soll anhand konkreter Beispiele aus der unbelebten und belebten Natur, aus Kunst, Architektur und Musik dargelegt werden, was es mit den »Harmoniegesetzen« auf sich hat, die auch von Bedeutung sind für unser Wohlbefinden, aber ebenso für Krankheit, wenn wir nicht mit den Gesetzen in Einklang leben.

»Der Kopf ist das Knie«

HP Christian Schütte

Dieser Ausspruch entstand nach einem der visionären Träume Rudolf Sieners. Das Knie zeigt eine beeindruckende Form- und Strukturähnlichkeit zum Kopf und wird deshalb als Projektions- und Therapieort in der NPSO so erfolgreich eingesetzt. Der Referent zeigt viele praktische Beispiele für Indikationen und Besonderheiten im HNO- und Kopfbereich aus 20 Jahren Praxiserfahrung.

Abendprogramm

Karten können separat gelöst werden.

15.30 – 16.00

16.00 – 16.45

Kurtheater

16.45 – 17.30

Kurtheater

17.30 – 18.15

Kurtheater

Ab 19.30

Kurcafé

PROGRAMM SAMSTAG, 5. MAI 2012

ab 8.30 Uhr

9.15 – 9.45

Kurtheater

9.45 – 10.30

Kurtheater

10.30 – 11.00

11.00 – 11.45

Kurtheater

11.45 – 12.30

Kurtheater

12.30 – 14.00

14.00 – 14.45

Kurtheater

Einlass**Eröffnung & Begrüßung**

Christian Schütte und Isolde Siener

Die kybernetische Vernetzung der Mikrosysteme

Dr. Jochen Gleditsch

Dr. Jochen Gleditsch steht für die kybernetische Vernetzung der Mikrosysteme wie kein Anderer. Er prägte den Begriff der Somatotopie und entwickelte verschiedene eigene Therapiesysteme. Mit Rudolf Siener verband ihn sein visionärer Forschergeist. Da Dr. Gleditsch im letzten Jahr verhindert war, hält er dieses Mal den Vortrag.

Pause, Industrieausstellung**Chronisch-degenerative Erkrankungen als Störung der Zell-Kommunikation**

HP Peter Mandel

Ganzheitliche Therapiekonzepte mit Homöopathie, Homöosiniatrie und Farbpunkt zur Löschung der Informationsblockaden. Systemerkrankungen, Krebs, Primär Chronische Polyarthrit, Organdegenerationen und andere zerstörerische Erkrankungsformen verlangen durch ihre Chronizität und Schwere besondere langfristig angelegte Therapiekombinationen.

Matrix-Regeneration aus quantenphysikalischer Sicht

Prof. asoc. Dr. med. Bodo Koehler

Die Matrix schafft durch kohärente Zustände die Lebensgrundlage der Zellen. Die Wiederherstellung ihrer Funktion sollte der erste therapeutische Schritt sein. Neueste Erkenntnisse in Bezug auf Entgiftung und Regeneration steigern die Effizienz nachhaltig.

Pause, Industrieausstellung**Narbenentstörung nach Dr. Reitz**

Dr. med. Sonja Reitz

Über 70 % Sek. phänomene selbst bei met. Krebspatienten beweisen, dass Narben sehr häufig krank machen und fast regelmäßig vegetative oder auch psychische Symptome speichern, die durch NE ins Feld treten und mitbehandelt werden müssen. Lernen Sie 2 spannende neue und schnell wirkende Verfahren kennen von der Buchautorin.

HERZLICH WILLKOMMEN!

2. INTERNATIONALER KONGRESS DER RUDOLF SIENER STIFTUNG FÜR NPSO UND VERWANDTE THERAPIEN IN BAD EMS AM 5. & 6. MAI 2012

Im Namen der Rudolf Siener Stiftung heißen wir Sie herzlich Willkommen zum

2. Internationalen Siener-Kongress 2012 für Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten.

Der erste Siener-Kongress war ein voller Erfolg! Die positive Resonanz war überwältigend. Alle Teilnehmer waren begeistert von dem erstklassigen Vortrags- und Workshop Programm. Immer wieder wurden die familiäre, intime Atmosphäre und das wunderschöne Ambiente des Kurkongresszentrums in Bad Ems gelobt. Hier möchte die Rudolf Siener Stiftung als Veranstalter für den Siener-Kongress anknüpfen.

Auch in diesem Jahr sorgen hochkarätige und wegweisende Referenten für die Neuesten Informationen aus erster Hand. Ärzten, Heilpraktikern und Therapeuten wird mit einem erstklassigen, vielfältigen Programm eine wichtige Plattform für Vernetzung sowie für eine Synergie von therapeutischer Erfahrung und wissenschaftlicher Forschung geboten.

Der Siener-Kongress steht für ein synergistisches Anwenden zukunftsweisender Therapien und ein Miteinander bei der Entwicklung therapeutischer Ansätze. Eine vielseitige Industrieausstellung rundet den Kongress ab.

Genießen Sie das kaiserliche Ambiente von Marmorsaal und Kurtheater des Kur-Kongresszentrums im schönen Bad Ems, informieren Sie sich, nehmen Sie neue therapeutische Impulse auf und erleben Sie die Gesellschaft und den Austausch mit Kollegen.

Wir freuen uns auf Sie!

Christian Schütte & Isolde Siener
Kurator Präsidentin
Rudolf Siener Stiftung Rudolf Siener Stiftung